

Vorbereitung für betriebspraktische Tage

Die Jugendlichen sollten bereits durch Berufsorientierungsangeboten konkrete Erfahrungen mit der Berufswelt gemacht haben um dadurch zielgerichtet nach Informationen, Kompetenzen und Erfahrungen zu suchen.

Ziel: Für die Jugendlichen wird die Planung des zukünftigen Berufs- und Ausbildungsweges immer konkreter und sie können dadurch auch bewusste Entscheidungen für den späteren Lebensweg (z.B. Besuch eines bestimmten Schulkurses oder Praktikum in einem Unternehmen) treffen.

Inhalt: Die Jugendlichen haben Vertrauen in ihre erste Berufswahl vor dem Hintergrund der Kenntnisse über die eigenen Fähigkeiten, Potenziale, Interessen und Wünsche und können diese auch begründen. Durch diese Informationen sind die Jugendlichen in der Lage, die nächsten Planungs- und Entwicklungsschritte für den Übergang in die Berufs- oder Ausbildungswelt in die Tat umzusetzen. Für diese Zielerreichung verfügen die Jugendlichen auch über das Wissen, wie man sich in unterschiedlichen Erkundungssituationen angemessen verhält.

Umsetzung:

- Herausarbeitung der Ausbildungswege zu den „Top-3-Berufe“.
- Herausarbeitung der übergeordneten Berufsgruppe nach <https://www.bic.at/berufsgruppen.php>
- Rechercheauftrag: Suche nach Betrieben in der Region, in denen ein Berufsbild der „Top-3-Berufe“ vertreten ist und/oder ein ähnlicher Beruf aus der bevorzugten Berufsgruppe. (z.B.: lehrbetriebsuebersicht.wko.at/, www.lehrberuf.info, o.ä.)
- Notwendige Schritte für die Ausübung der betriebspraktischen Tage besprechen.
- Umsetzung der betriebspraktischen Tage in recherchierten Unternehmen
- Erfahrungsbericht über berufspraktische Tage: Sammlung der Erfahrungen und zusätzlichen Informationen im Bericht über die berufspraktischen Tage. (Ergänzung der Ausarbeitung zu I. „Nachbereitung Talentcheck“ im BO-Unterricht.